

Montage-/Bedienungsanleitung

Steuerung AD-UV -für Wandlüfter Airodor30-

1. Hinweise zum Produkt/Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Mit der Steuerung AD-UV (#99340; V1.00) können maximal 8 Wandlüfter Typ Airodor30 im Einzel- oder Paarbetrieb mit einem reversierenden Zu-/Abluftbetrieb angesteuert werden. Die Steuerung ist für den Einbau in einer Unterverteilung (EN-Profileschiene) vorgesehen.

In Verbindung mit der Klemmenbelegung PT und einer Gebläseeinheit Airodor30/PT (#38048), kann eine automatische, temperaturgesteuerte Absenkung der eingestellten Taktzeit um -15 Sekunden ausgeführt werden. Die Taktzeitänderung wird wirksam, wenn die Zulufttemperatur 14°C unterschreitet. Die Temperaturmessung wird alle 10 Minuten vorgenommen. Nach Ablauf dieser Zeit wird der Betrieb weitergeführt oder in die codierte Taktzeit (siehe DIP-Schalter 1) geändert.

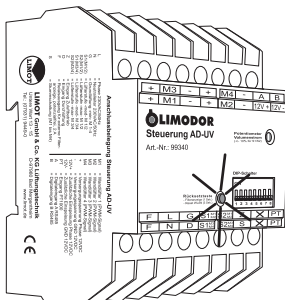
2. Sicherheits-/Montagehinweis

Die Montage der Steuerung ist durch fachkundige Personen vorzunehmen.

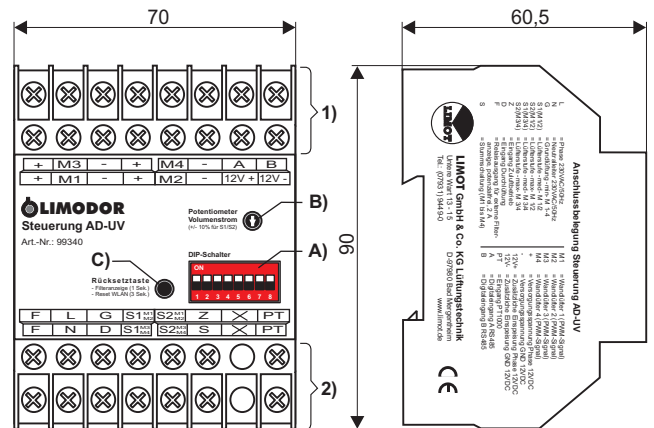
- Es sind die örtlichen EVU- und Anschlussbestimmungen gemäß VDE 0100 zu beachten.
- Der Anschluss darf nur von einem konzessionierten Elektriker durchgeführt werden.
- Bei Montagearbeiten muss die Steuerung allpolig vom Netz trennbar sein, d.h. entweder sind 2-polige Sicherungen oder bei einpoliger Absicherung unbedingt ein 2-poliger Schalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zu verwenden.
- Lesen Sie die Anleitung vor der Montage sorgfältig durch und bewahren Sie diese sorgfältig auf.
- Einstellungen/Codierungen an der DIP-Schalterleiste sind nur bei Trennung der Stromversorgung durchzuführen.
- Die elektrische Sicherheit ist nur dann gewährleistet, wenn das Produkt in der Installationsumgebung installiert wird.
- Durch Eingriff in das Produkt erlöschen jegliche Haftungsansprüche.
- Das Produkt enthält elektronische Bauteile, die als Elektroschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus wiederverwendbarem Kunststoff. Entfernen Sie die Transportverpackung des Gerätes vollständig. Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

3. Filterwechselanzeige

Die Steuerung verfügt über eine zeitgesteuerte Filterwechselanzeige mit Rückstellfunktion. Die Anzeige (rote LED an Rückstelltaste) blinkt bzw. der Ausgang -"Klemme F"- wird freigeschaltet, wenn die Zeitvorgabe (abhängig von den Lüfterlaufzeiten) in einem der 2 Paarkreise (M1/2 od. M3/4) abgelaufen ist.



Der "Reset" wird manuell durch "Drücken" (1 Sekunde) der Rückstelltaste, über einen Schalteingang Klemme S1 oder S2, oder automatisch (Wartezeit = 21 Tage) ausgeführt.



- A) DIP-Schalter (Codierung)
B) Potentiometer Volumenstrom (-10%) für Eingang S1 und S2
C) Rücksetztaste Filteranzeige (1 Sekunde drücken)



- 1) Anschlussempfehlung 0,8 mm²; max.10VDC (Leitungslänge max. 25 m)
2) Anschlussempfehlung 1,5 mm²; 230VAC/50Hz

4. Belegung/Beschreibung DIP-Schalter (Codierung)

DIP-Schalter	Funktion	Einstellung DIP-Schalter OFF (unten) 1)	ON (oben)
1	Taktung	60 Sek.	45 Sek.
2	Einzel-/Paarbetrieb	Einzelbetrieb	Paarbetrieb
3	Grundlastbetrieb	M1 und M2	M1 bis M4
4	Zuluftbetrieb	M1 und M2	M1 bis M4
5	Volumenstrom Zuluft	15 m ³ /h	30 m ³ /h
6	Durchlüftungsbetrieb 2)	M1/M2	M1/M2 u. M3/M4
7	Volumenstrom Durchlüftung	15 m ³ /h	30 m ³ /h
8	ohne Belegung	---	---

- 1) Standardeinstellung
2) M1 und M3 = Zuluftbetrieb; M2 und M4 = Abluftbetrieb (keine Wärmerückgewinnung möglich „Sommerlüftung“)

5. Technische Daten

Netzspannung (sekundär)	: 230VAC/50Hz	
Steuerausgang	: 12 VDC	
Steuerungsart	: PWM	
Leistungsaufnahme/Standby	: 0,9/0,2 W	
Stromaufnahme	: 8 mA	
Schaltleistung	: 20 Watt	
Montageort	: UV auf EN-Profileschiene	
Digitaleingang	: RS485	
Einsatztemperaturen	: -20 bis 50°C	
Schutzart	: IP20	
Abmaße	: 70x90x60,5 mm (LxBxH)	

6. Zubehör (Auswahl)



Lüfterschalter 2-stufig/1-fach (#99611) mit 2-teiliger Wippe inkl. Beschriftung (0/1 und 0/2), Serienschalter sowie Abdeckrahmen (1-fach). Farbe: weiß



Fernsteuermodul LSM12V/54W (#99352). Einspeisungstrafo (12VDC) bei Überschreitung der Schaltleistung Steuerung AD-UV z.B. durch Mehrfachbelegung der Klemmen M1 bis 4 (Kaskadierung).

Hinweis nach DIN EN 60335: Die Steuerung ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen od. geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten eine Einweisung, wie das Lüftungsgerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Lüftungsgerät bzw. Einzelteilen des Lüftungsgerätes spielen.



7. Beschreibung der Anschlussklemmen (analoge Eingänge 230VAC/50Hz)

Die Steuerung AD-UV verfügt über analoge Schalteingänge (230VAC/50Hz) sowie einen Digitaleingang RS485 (Protokoll siehe Anlage A). Mittels Einstellungen über den Codierschalter (DIP-Schalter) werden zugewiesene Schaltvorgänge bei analoger Ansteuerung ausgeführt.

Nachfolgend die Funktionsbeschreibung der analogen Schalteingänge (230VAC/50Hz, absteigend nach Priorität geordnet). Klemme M1 und M2 sowie M3 und M4 bilden je ein "Paarkreis".

hoch

Klemme "S" = Stummschaltung

Schaltet die PWM-Ausgänge M1 bis M4 stumm.

Klemme "Z" = Zuluftbetrieb

Der Wandlüfter fördern Außenluft z.B. zur Sicherstellung der Luftnachströmung bei Betrieb von Lüftungsgeräten nach DIN 18017-3 in die Wohnräume nach.

Klemme "D" = Durchlüftungsstufe

Stetiger Luftaustausch ohne eine Wärmeübertragung mit Zu- und Abluft. Funktion nur ausführbar (schaltbar), wenn 2 Lüftungsgeräte in einem "Paarbetrieb" laufen können.

Klemme "S2" = Lüfterstufe -max-

Schalteingang -maximale Lüfterstufe- z.B. Airodor30 = 28 m³/h. Getrennte Schaltung der Ausgänge für Lüftungsgeräte an "Paarkreis" M1/2 od. M3/4.

Klemme "S1" = Lüfterstufe -med-

Schalteingang -mittlere Lüfterstufe- z.B. Airodor30 = 15 m³/h. Getrennte Schaltung der Ausgänge für Lüftungsgeräte an "Paarkreis" M1/2 od. M3/4.

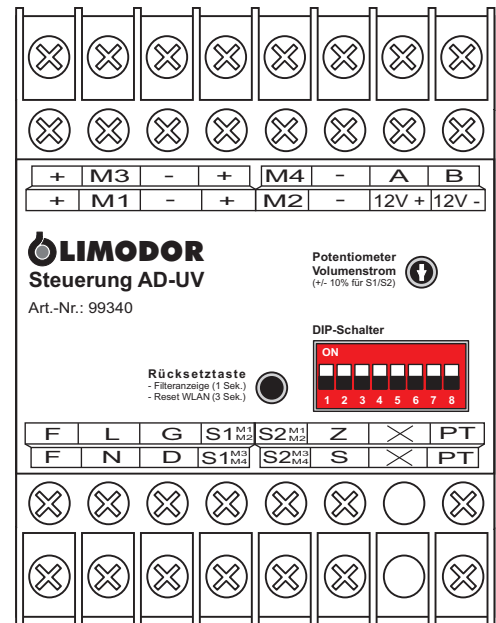
Klemme "G" = Lüfterstufe -min-

Schalteingang -kleinste Lüfterstufe- z.B. Airodor30 = 12 m³/h. Schaltung der Ausgänge für Lüftungsgeräte M1 bis M4.

Priorität

Priorität

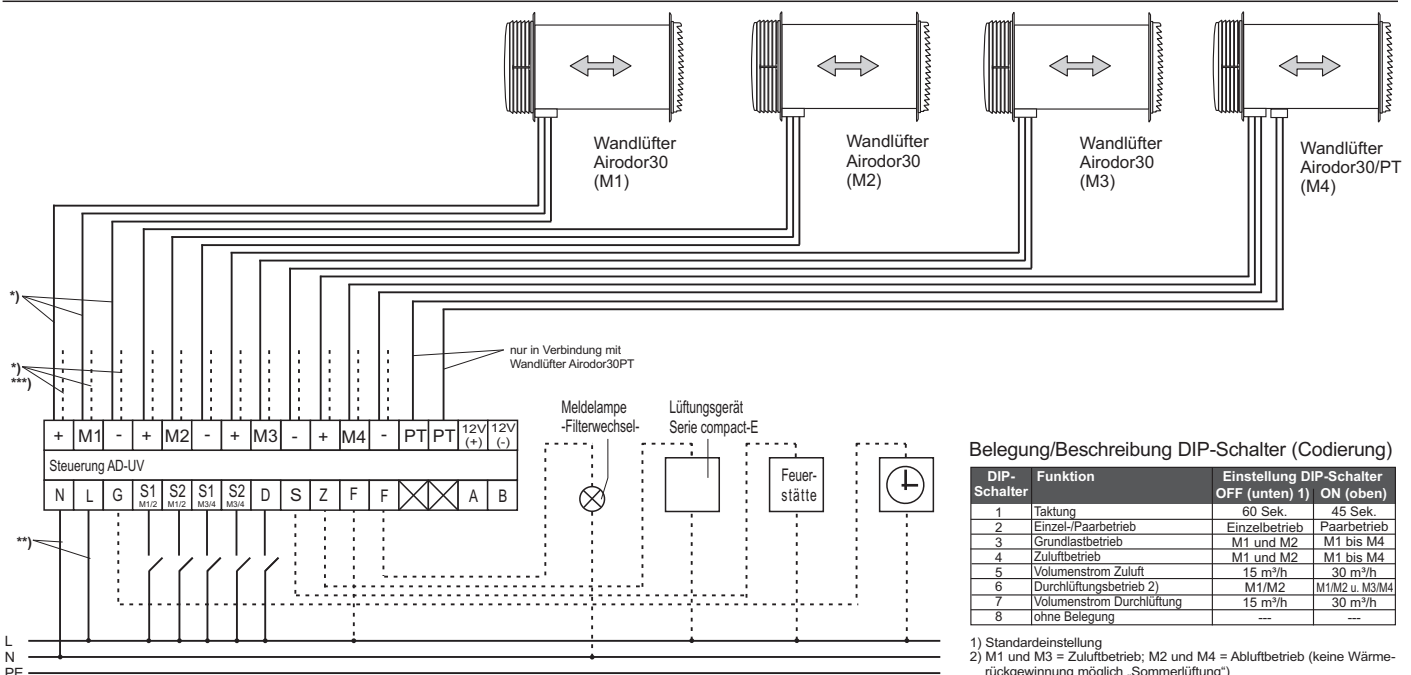
niedig



Anschlussbelegung Steuerung AD-UV

L	= Phase 230VAC/50Hz	M1	= Wandlüfter 1 (PWM-Signal)
N	= Neutralleiter 230VAC/50Hz	M2	= Wandlüfter 2 (PWM-Signal)
G	= Grundlüftung -min- M 1-4	M3	= Wandlüfter 3 (PWM-Signal)
S1 (M1/2)	= Lüfterstufe -med- M 1/2	M4	= Wandlüfter 4 (PWM-Signal)
S2 (M1/2)	= Lüfterstufe -max- M 1/2	+	= Spannung Phase 12VDC
S1 (M3/4)	= Lüfterstufe -med- M 3/4	-	= Spannung GND 12VDC
S2 (M3/4)	= Lüfterstufe -max- M 3/4	12V+	= Einspeisung Phase 12VDC
Z	= Eingang Zuluftbetrieb	12V-	= Einspeisung GND 12VDC
D	= Eingang Durchlüftung	PT	= Eingang PT1000
F	= Relaisausgang für externe Filteranzeige, potenzialfrei, 2,0 A	A	= Digitaleingang A RS485
S	= Stummschaltung (M1 bis M4)	B	= Digitaleingang B RS485

8. Elektroanschlussbeispiele



Belegung/Beschreibung DIP-Schalter (Codierung)

DIP-Schalter	Funktion	Einstellung DIP-Schalter OFF (unten) 1) ON (oben)
1	Taktung	60 Sek. 45 Sek.
2	Einzel-/Paarbetrieb	Einzelbetrieb Paarbetrieb
3	Grundlastbetrieb	M1 und M2 M1 bis M4
4	Zuluftbetrieb	M1 und M2 M1 bis M4
5	Volumenstrom Zuluft	15 m ³ /h 30 m ³ /h
6	Durchlüftungsbetrieb 2)	M1/M2 M1/M2 u. M3/M4
7	Volumenstrom Durchlüftung ohne Belegung	15 m ³ /h 30 m ³ /h
8		---

1) Standardeinstellung
2) M1 und M3 = Zuluftbetrieb; M2 und M4 = Abluftbetrieb (keine Wärmerückgewinnung möglich „Sommerlüftung“)

*) Anschlussempfehlung und Hinweise für Klemme M, + und -: Ader-Querschnitt 0,8 mm², max.12VDC (Leitungslänge: max. 25 m)

**) Anschlussempfehlung für Klemme G, S1, S2, D, Z, S und F: Ader-Querschnitt 1,5 mm², 230VAC/50Hz

***) Kaskadierung (Parallelanschluss von einem weiteren Wandlüfter) je Anschlussklemme möglich